gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum : 22.01.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Wilckens - Terpentinersatz

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Produktkategorie [PC]

PC 9a - Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbentferner

PC 0.56 - Lösemittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: Wilckens Farben GmbH
Straße: Schmiedestrasse 10
Postleitzahl/Ort: D-25348 Glückstadt
Telefon: +49 (0) 4124 606-0
Telefax: +49 (0) 4124 1537
Internet: www.wilckens.com

Ansprechpartner für Informationen: Labor (lab@wilckens.com)

1.4 Notrufnummer

+49 (0)4124 606 188

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3; H226 - Entzündbare Flüssigkeiten: Kategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3; H335 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kategorie 3; Kann die Atemwege reizen. STOT SE 3; H336 - Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: Kategorie 3; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1; H304 - Aspirationsgefahr: Kategorie 1; Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Aquatic Chronic 3 ; H412 - Gewässergefährdend : Chronisch 3 ; Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme







Flamme (GHS02) · Gesundheitsgefahr (GHS08) · Ausrufezeichen (GHS07)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN; EG-Nr.: 927-241-2

Seite: 1 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN; EG-Nr.: 918-668-5

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten

fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Zusätzliche Hinweise

P240 - Behälter und zu befüllende Anlage erden. P241 - Explosionsgeschützte elektrische

Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. P242 - Funkenarmes Werkzeug verwenden. P243 - Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

ORGANISCHE LÖSEMITTEL

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN; REACH-Nr.:

01-2119471843-32; EG-Nr.: 927-241-2

Gewichtsanteil : \geq 75 - < 100 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H336 Aquatic Chronic 3; H412

KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN; REACH-Nr.: 01-2119455851-35; EG-Nr.: 918-668-5

Gewichtsanteil : \geq 20 - < 25 %

Einstufung 1272/2008 [CLP]: Flam. Liq. 3; H226 Asp. Tox. 1; H304 STOT SE 3; H335 STOT SE 3; H336

Aquatic Chronic 2; H411

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die in der Kandidatenliste gemäß REACH, Artikel 59 enthalten sind

Keine

Das Gemisch enthält die folgenden besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC), die zulassungspflichtig gemäß REACH, Anhang XIV sind

Keine

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Seite: 2 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Mit fetthaltiger Salbe eincremen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwindel Kopfschmerzen Sehstörungen Übelkeit Erbrechen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum Kohlendioxid (CO2) Löschpulver Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO2)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Wenn gefahrlos möglich, unbeschädigte Behälter aus der Gefahrenzone entfernen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Alle Zündquellen entfernen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen. Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.

Seite: 3 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Nationale Vorschriften siehe Abschnitt 15.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung



7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

Schutzmaßnahmen

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Brandschutzmaßnahmen

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Dämpfe sind schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und bilden mit Luft explosionsfähige Gemische. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen. Erdung von Behältern, Apparaturen, Pumpen und Absaugeinrichtungen vorsehen. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung

Dämpfe/Aerosole sollten unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse (TRGS 510): 3

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN

Grenzwerttyp (Herkunftsland): AGW (D)
Grenzwert: 200 mg/m³ / 8 h
Version: 16.09.2013

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: 300 mg/m³

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Gehalt an Kohlenwasserstoffen (aliphatisch C6-C14, aromatisch C9-C14)

Grenzwert: > 99 - <= 100 %

DNEL-/PNEC-Werte DNEL/DMEL

Seite: 4 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor: 1 D

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 900 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-

ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor: 1 D

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE,

ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 300 mg/kg
Sicherheitsfaktor: 1 D

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE,

ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 1500 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Einatmen
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 32 mg/m³

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 11 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Verbraucher (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Oral
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 11 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal
Expositionshäufigkeit: Langzeitig
Grenzwert: 25 mg/kg

Grenzwerttyp: DNEL Arbeitnehmer (systemisch) (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

 $\begin{array}{lll} \mbox{Expositionsweg}: & \mbox{Einatmen} \\ \mbox{Expositionshäufigkeit}: & \mbox{Langzeitig} \\ \mbox{Grenzwert}: & 150 \mbox{ mg/m}^3 \\ \end{array}$

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition







Seite: 5 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Gestellbrille mit Seitenschutz

Hautschutz

Handschutz

Geeigneter Handschuhtyp: Stulpenhandschuhe Geeignetes Material: FKM (Fluorkautschuk) Durchbruchszeit: >= 480 min Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm

Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm **Empfohlene Handschuhfabrikate**: EN ISO 374

Zusätzliche Handschutzmaßnahmen: Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Handschuhe nicht im Bereich drehender Maschinenteile oder Werkzeuge tragen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren.

Bemerkung: Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Laborkittel Overall

Geeigneter Körperschutz: Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen.

Erforderliche Eigenschaften: antistatisch. schwer entflammbar hitzebeständig **Empfohlenes Material**: Naturfaser (z.B. Baumwolle) hitzebeständige Synthetikfaser

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Atemschutz ist erforderlich bei: Grenzwertüberschreitung / Aerosol- oder Nebelbildung.

Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter: A

Allgemeine Hinweise

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: flüssig
Farbe: farblos
Geruch: charakteristisch

Sicherheitstechnische Kenngrößen

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :nicht bestimmtSiedebeginn und Siedebereich :(1013 hPa)145,0 - 185,0 - 0°CZersetzungstemperatur :Keine Daten verfügbar

Flammpunkt: ca. 42,0 °C DIN 51755 Teil 1

Selbstentzündungstemperatur : 240,0 °C

Oxidierende Flüssigkeiten : Keine Daten verfügbar.

Untere Explosionsgrenze :0,6Vol-%Obere Explosionsgrenze :6,5Vol-%

Explosive Eigenschaften : Keine Daten verfügbar.

Dampfdruck (20°C): (20 °C) Keine Daten verfügbar **Dichte :** (20 °C) ca. $0,785 \text{ g/cm}^3$

 $\begin{tabular}{lll} \begin{tabular}{lll} \begin$

Seite: 6 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum : 22.01.2020

Verteilungskoeffizient log P O/W: Keine Daten verfügbar

Kinematische Viskosität : ($40 \, ^{\circ}\text{C}$) < $20,5 \, \text{mm}^2/\text{s}$

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : (20 °C) Keine Daten verfügbar (Luft = 1) **Verdampfungsgeschwindigkeit :** Keine Daten verfügbar (Ether = 1)

 Maximaler VOC-Gehalt (EG):
 (20 °C)
 100,0
 Gew-%
 gem. RL 2010/75/EG

 Gehalt VOC (Decopaint):
 (20 °C)
 100,0
 Gew-%
 gem. RL 2004/42/EG

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bildung explosionsfähiger Gemische mit: Luft. möglich

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden.

10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen), konzentriert. Säure, konzentriert. Oxidationsmittel, stark.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität

Parameter: LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: > 5000 mg/kg
Methode: OECD 401

Parameter: LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Oral
Spezies: Ratte
Wirkdosis: 3592 mg/kg
Methode: OECD 401

Akute dermale Toxizität

Parameter: LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal
Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 5000 mg/kg
Methode: OECD 402

Parameter: LD50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Expositionsweg: Dermal

Seite: 7 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

Spezies: Kaninchen
Wirkdosis: > 3160 mg/kg
Methode: OECD 402

Akute inhalative Toxizität

Parameter: LC50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Methode: OECD 403

Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

 ${\it Kann \ die \ Atemwege \ reizen. \ Kann \ Schl\"{a}frigkeit \ und \ Benommenheit \ verursachen.}$

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Es liegen keine Daten für die Zubereitung / das Gemisch vor.

11.4 Andere schädliche Wirkungen

Längerer oder wiederholter Kontakt mit Haut- oder Schleimhaut führt zu Reizsymptomen wie Rötung, Blasenbildung, Hautentzündung etc. Wirkt entfettend auf die Haut.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Aquatische Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter: NOELR (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Spezies : Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 10 - 30 mg/l

Seite: 8 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

Expositionsdauer: 96 h

Parameter: LL50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Wirkdosis: 9,2 mg/l Expositionsdauer: 96 h

Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

Parameter: NOELR (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Spezies : Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 22 - 46 mg/l

Expositionsdauer: 48 h

Parameter: NOEC (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Wirkdosis: 3,2 mg/l Expositionsdauer: 48 h

Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

Parameter: NOELR (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE

VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis : > 1000 mg/l

Expositionsdauer: 72 h

Parameter: EL50 (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Spezies: Pseudokirchneriella subcapitata

Wirkdosis: 2,629 mg/l Expositionsdauer: 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Parameter: Biologischer Abbau (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE,

CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN)

Inokulum: Eliminationsgrad

Abbaurate: 89 % Testdauer: 28 D

Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

Parameter: Biologischer Abbau (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Inokulum: Eliminationsgrad

Abbaurate : 78 % Testdauer : 28 D

Bewertung : Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Parameter: log K O/W (KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Wert: 3,7 - 4,5

12.4 Mobilität im Boden

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

Adsorption

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT-/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Annex XIII.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

Seite: 9 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel (EAK/AVV): 07 01 04* (andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen)

13.2 Zusätzliche Angaben

keine

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1300

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

TERPENTINÖLERSATZ (KOHLENWASSERSTOFFE, C9-C10, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 2% AROMATEN KOHLENWASSERSTOFFE, C9, AROMATEN)

Seeschiffstransport (IMDG)

TURPENTINE SUBSTITUTE (HYDROCARBONS, C9-C10, N-ALKANES, ISO-ALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATES ' HYDROCARBONS, C9, AROMATES)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

TURPENTÎNE SUBSTITUTE (HYDROCARBONS, C9-C10, N-ALKANES, ISO-ALKANES, CYCLICS, < 2% AROMATES · HYDROCARBONS, C9, AROMATES)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n):3Klassifizierungscode:F1Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):30Tunnelbeschränkungscode:D/ESondervorschriften:LQ 5 l · E 1Gefahrzettel:3

Seeschiffstransport (IMDG)

 Klasse(n):
 3

 EmS-Nr.:
 F-E / S-E

 Sondervorschriften:
 LQ 5 | · E 1

 Gefahrzettel:
 3

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n): 3
Sondervorschriften: E 1
Gefahrzettel: 3

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) :NeinSeeschiffstransport (IMDG) :NeinLufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) :Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine

Seite: 10 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am : 05.11.2018 Version (Überarbeitung) : 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum : 22.01.2020

14.8 Zusätzliche Angaben

Landtransport (ADR/RID)

Für diesen Transportweg nicht klassifiziert.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 830/2015)

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Einstufung gemäß AwSV - Klasse : 2 (Deutlich wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): entzündbar

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

15.3 Zusätzliche Angaben

Keine

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADN: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnengewässern (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

(Accord européen relatif transport des merchandises dangereuses par route)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

BCF: Biokonzentrationsfaktor (Bio-Concentration Factor)

BSB(5): Biochemischer Sauerstoffbedarf (innerhalb 5 Tagen)

CAS: Chemical Abstract Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CMR: Stoffe klassifiziert als Krebserzeugend, Mutagen oder Reproduktionstoxisch

Carcinogenic, Mutagenic, toxic for Reproduction)

DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm

DNEL: Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt (Derived No Effect Level)

DOC: Gelöster organischer Kohlenstoff (Dissolved organic carbon)

EAK/ AVV: Europäischer Abfallkatalog/ Abfallverzeichnung-Verordnung

EC50: Wirksame Konzentration 50% (Effective Concentration 50%)

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

EINECS: Europäisches Inventar der bekannten kommerziellen chemischen Stoffe / Altstoffinventar

(European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances)

GHS: Weltweit harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen

(Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals)

IATA: Verband für den internationalen Lufttransport (International Air Transport Association)

IC50: Hemmstoffkonzentration 50% (Inhibition Concentration 50%)

IMDG: Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport (International Maritime Dangerous Goods Code)

LC50: Lethale (Tödliche) Konzentration 50% - LD50: Lethale (Tödliche) Dosis 50%

MAK: Maximale Arbeitsplatzkonzentration - DFG

NLP: Stoffe die nicht länger als Polymere gelten (No Longer Polymers)

Seite: 11 / 12

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



Handelsname: Wilckens - Terpentinersatz

Überarbeitet am: 05.11.2018 Version (Überarbeitung): 18.3.0 (18.2.0)

Druckdatum: 22.01.2020

NOAEC: Konzentration bei der kein schädigender Effekt mehr feststellbar ist

(No Observed Adverse Effect Concentration)

NOAEL: Dosis bei der keine gesundheitsschädigende Wirkungen beobachtet wurden (No Observed Adverse Effect Level)

OECD: Internationale Organsiation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

(Organization for Economic Cooperation and Development)

PBT: persistent, bioakkumlierbar, giftig (persistent, bioaccumulative, toxic)

PC: Produktkategorie (Product category)

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

REACh: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

(Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)

RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn

(Règlement International concernant le transport de marchandises dangereuses par chemin de fer)

STEL: Grenzwert für Kurzzeitexposition (Short-term Exposure Limit)

STP: Kläranlage (Sewage treatment plant)

SVHC: Stoff sehr hoher Besorgnis (Substance of Very High Concern)

TLV: Arbeitsplatzgrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration (Time Weighted Average)

UN: Vereinte Nationen (United Nations)

VOC: Flüchtige organische Kohlenwasserstoffe (Volatile Organic Compounds)

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar (very persistent, very bioaccumulative)

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenguellen

Keine

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Seite: 12 / 12